



Gemeinde



Markt Piesting



2753 Markt Piesting, Marktplatz 1, Telefon: 02633/42 241, Fax: 02633/42 241-22, E-Mail: gemeinde@piesting.at, Internet: www.piesting.at

Lfd. Nr.5/2016

Verhandlungsschrift

über die ordentliche Sitzung des Gemeinderates
am 29. November 2016 im Rathaus-Sitzungssaal.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

Die Einladung erfolgte am 22.11.2016 durch Kurrende, per Mail und Einzelladung.

Anwesend waren:

Bgm. Roland Braimeier

Die Mitglieder des Gemeinderates:

Vizebgm. Andeas Grabner

GGR Herbert Karl

GGR Ing. Werner Holy

GGR Claudia Ruisz

GR Lisa Böck

GR Dr. Isabella Palfy

GR Mag. Alexander Leeb

GR Christiane Buchmayer

GR Julia Schuster

GR Dr. Ingeborg Zeh

GR Brigitte Ultz

GR DI Elke Kreutz

GR Ing. Heinz Mahnke

GR Alfred Schmoll

GR Sieglinde Pössl

GR Constantin Gessner

Entschuldigt abwesend waren: GR Mario Blazevic, GR Sieglinde Hulik, GGR Ing. Hans-Peter Mimra und GR Mag. Michael Zimmer

Anwesend war außerdem: Sonja Schilhabl als Schriftführer und Jürgen Ecker als Kassenverwalter

Die Sitzung ist öffentlich. Die Sitzung ist beschlussfähig.



familienfreundliche Gemeinde

Tagesordnung

Punkt 1: Protokoll

Punkt 2: Berichte der Ausschüsse: a) Gemeindevorstand, b) Prüfungsausschuss, c) Ausschuss für Kultur und Tourismus d) Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr e) Ausschuss für soziale Angelegenheiten und f) Ausschuss für Jugend

Punkt 3: Liquidation Kabel TV

Punkt 4: Förderung Verein Jugend & Kultur

Punkt 5: Gebührenerhöhung: a) Kanalbenützungsg Gebühr, b) Wasserbereitstellungsgebühr, c) Abfallwirtschaftsgebühr

Punkt 6: Beitrag Nachmittagsbetreuung Kindergarten

Punkt 7: Voranschlag 2017

Punkt 8: Weihnachtsszuwendung Mitarbeiter

Punkt 9: Mietverträge

Punkt 10: Personalien

Punkt 11: Berichte des Bürgermeisters

Vorsitzender Bgm. Roland Braimeier eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Sitzung wurde ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen und ist beschlussfähig.

Er berichtet, dass fünf Dringlichkeitsanträge vorliegen. Der Bürgermeister bringt den ersten Antrag „Darlehensaufnahme“ vollinhaltlich zur Kenntnis.

Antrag des Bürgermeisters: Soll diesem Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden?

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig Angenommen (wird als TO Punkt 10 behandelt)

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Bürgermeister bringt den zweiten Dringlichkeitsantrag „Weihnachtsszuwendungen“ vollinhaltlich zur Kenntnis.

Antrag des Bürgermeisters: Soll diesem Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden?

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig Angenommen (wird als TO Punkt 9 behandelt)

Abstimmungsergebnis: einstimmig

GR Constantin Gessner bringt den dritten Dringlichkeitsantrag „Energietausender“ vollinhaltlich zur Kenntnis.

Antrag des Bürgermeisters: Soll diesem Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden?

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: JA Gessner, Kreutz, Ultz, Schmoll, Pössl, Zeh, Palfy

NEIN: Grabner, Karl, Holy, Ruisz, Böck, Leeb, Buchmayer, Schuster, Mahnke

GR Constantin Gessner bringt den vierten Dringlichkeitsantrag „Sitzungsplan“ vollinhaltlich zur Kenntnis.

Antrag des Bürgermeisters: Soll diesem Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden?

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: JA Gessner, Kreutz, Ultz, Mahnke, Schmoll, Pössl, Zeh

NEIN: Grabner, Karl, Holy, Ruisz, Böck, Leeb, Buchmayer, Schuster, Palfy

GR Alfred Schmoll bringt den fünften Dringlichkeitsantrag „Schächtung“ vollinhaltlich zur Kenntnis.

Antrag des Bürgermeisters: Soll diesem Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden?

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: JA Schmoll, Pössl, Gessner

NEIN: Grabner, Karl, Holy, Ruisz, Leeb, Buchmayer, Schuster, Mahnke, Ultz, Kreutz, Palfy, Zeh

STIMMENTHALTUNG: Böck

Punkt 1. **Protokoll:** Zum Protokoll der letzten Sitzung vom 27.09.2016 gab es keinen Einspruch und ist dieses daher als genehmigt zu protokollieren.

Punkt 2. **Berichte der Ausschüsse:** a) Gemeindevorstand: Der Bürgermeister berichtet von den Sitzung des Gemeindevorstandes vom 16.11.2016. Der Gemeindevorstand hat sich darin im Wesentlichen mit Auftragsvergaben, der Weihnachtsbeleuchtung sowie der Tagesordnung der heutigen Sitzung befasst.

b) Prüfungsausschuss: Die Vorsitzende GR Ultz berichtet, dass am 14.11.2016 eine unangekündigte Kassaprüfung stattgefunden hat. Überprüft wurden die Belege und die Kassa und es war alles in Ordnung. Weiteres hat sich der Prüfungsausschuss mit dem Voranschlag befasst.

c) Ausschuss für Kultur und Tourismus: Der Vorsitzende GGR Holy berichtet über die Sitzung vom 06.10.2016 in welcher sich die Mitglieder mit dem Kupelwieser Kulturzentrum befasst haben. Er berichtet weiter, dass die beiden Wanderwege in Dreistetten fertiggestellt wurden und man sich jetzt vermehrt mit dem Ortsbild beschäftigen wird.

d) Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr: Der Bürgermeister berichtet über die Sitzung vom 22.11.2016 in welcher die Naturdenkmäler in einem Kataster erfasst wurden, die Müllfibel überarbeitet wurde und die Straßenbeleuchtung mit Herrn Luisi überprüft wurde. Am 02.12.2016 wird es eine Veranstaltung „1 Jahr Piestingtaler Ökodrive“ geben.

e) Ausschuss für soziale Angelegenheiten: Der Bürgermeister berichtet, dass sich der Ausschuss mit den Weihnachtsspenden beschäftigt hat und heuer 5x100€ und 7x50€ für Hilfsbedürftige zur Verfügung gestellt werden sollen. Der Gesundheitstag wird wieder in 2 Jahren stattfinden.

f) Ausschuss für Jugend: Dazu berichtet die Vorsitzende GR Böck, dass der Jugendausschuss noch nicht getagt hat.

Punkt 3. **Liquidation Kabel TV:** Der Bürgermeister berichtet, dass für die Auflösung der Kabel TV Wiener Neustadt/Neunkirchen Ges.m.b.H. müssen alle Mitgliedsgemeinden einen der Auflösung zustimmenden Beschluss fassen. Bürgermeister Braimeier verliest den vorliegenden Beschluss.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Liquidation zustimmen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Ja: Grabner, Karl, Holy, Ruisz, Böck, Schuster, Palfy, Zeh, Leeb, Buchmayer, Ultz, Mahnke, Kreutz, Gessner

Stimmhaltung: Schmoll, Pössl

Punkt 4. **Förderung Verein Jugend & Kultur:** Der Bürgermeister berichtet, dass der Verein Jugend & Kultur um Weiterförderung für das Jahr 2017 in der Höhe von 4.485,00€ angesucht hat.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Weiterförderung zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 5. **Gebührenerhöhung:** a) Kanalbenutzungsgebühr: Der Bürgermeister berichtet, dass die Kanalbenutzungsgebühr für Schmutzwasser 2,50€/m² Berechnungsfläche und mit Einleitung von Regenwasser 2,75€ (2,50+10%) beträgt.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dem Vorschlag die Kanalbenutzungsgebühr ohne Einleitung von Regenwasser auf 2,75€/m² Berechnungsfläche und mit Einleitung von Regenwasser auf 3,03€ zu erhöhen zustimmen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Ja: Grabner, Karl, Holy, Ruisz, Böck, Schuster, Palfy, Zeh, Leeb, Buchmayer

Stimmhaltung: Scholl, Pössl, Gessner, Mahnke, Ultz, Kreuz

b) Wasserbereitstellungsgebühr: Der Bürgermeister teilt mit, dass es auf Grund einer Änderung der technischen Richtlinien durch die EU notwendig ist, die Wasserbereitstellungsgebühr von 20€/Monat auf 25€/Monat zu erhöhen.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Erhöhung der Wasserbereitstellungsgebühr zustimmen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Ja: Grabner, Karl, Holy, Ruisz, Böck, Schuster, Palfy, Zeh, Leeb, Buchmayer, Mahnke, Ultz, Kreuz

Nein: Scholl, Pössl, Gessner

c) Abfallwirtschaftsgebühr: Der Bürgermeister berichtet, dass die Abfallwirtschaftsgebühr bereits per 01.01.2016 um 8% erhöht wurde. Hier ist eine Anpassung der Kosten notwendig.

Restmüll 120l 126,72€ +8% ergibt eine neue Gebühr in Höhe von 136,87/Jahr

Biomüll 120l 25,74€ +8% ergibt eine neue Gebühr in Höhe von 27,81/Jahr.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Erhöhung der Abfallwirtschaftsgebühr beschließen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Ja: Grabner, Karl, Holy, Ruisz, Böck, Schuster, Palfy, Zeh, Leeb, Buchmayer, Mahnke, Ultz, Kreuz

Nein: Scholl, Pössl, Gessner

Punkt 6. **Beitrag Nachmittagsbetreuung Kindergarten:** Der Bürgermeister teilt mit, dass es durch die Gesetzesnovelle notwendig ist, den Mindestbetrag der Nachmittagsbetreuung auf mindestens 50€ zu erhöhen.

Abänderungsantrag des GR Gessner: Der Gemeinderat möge der Erhöhung ab 01.09.2017 (Beginn Kindergartenjahr 2017) seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: Ja: Gessner

Stimmhaltung: Scholl, Pössl

Nein: Grabner, Karl, Holy, Ruisz, Böck, Schuster, Palfy, Zeh, Leeb, Buchmayer, Mahnke, Ultz, Kreuz

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Erhöhung ab 01.01.2017 seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Ja: Grabner, Karl, Holy, Ruisz, Böck, Schuster, Palfy, Zeh, Leeb, Buchmayer, Mahnke, Ultz, Kreuz

Nein: Scholl, Pössl, Gessner

Punkt 7. **Voranschlag 2017:** Der Bürgermeister stellt fest, dass allen Parteien der Voranschlag 2017 fristgerecht übergeben wurde, er erläutert in wesentlichen Zügen das Budget. Er stellt fest, dass es für 2017 gelungen ist ein ausgeglichenes Budget zu erstellen.
Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Voranschlag 2017 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Ja: Grabner, Karl, Holy, Ruisz, Böck, Schuster, Palfy, Zeh, Leeb, Buchmayer, Mahnke, Ultz, Kreutz

Nein: Schmoll, Pössl

Stimmhaltung: Gessner

Punkt 8. **Weihnachtszuwendung Mitarbeiter:** Der Bürgermeister teilt mit, dass gemäß den Vorgaben der Gewerkschaften den Gemeindebediensteten im heurigen Jahr wieder eine Weihnachtszuwendung, in Form von Gutscheinen der Piestingner Wirtschaft, zuerkannt werden soll.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Weihnachtszuwendungen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 9. **Weihnachtszuwendung:** Der Bürgermeister teilt mit, dass es heuer gemäß Überprüfung durch den Ausschuss für soziale Angelegenheiten insgesamt 12 Spendenempfänger gibt. An 5 Personen sollen je 100€ sowie an 7 Personen je 50€ in Form von Gutscheinen der Piestingner Wirtschaft ausbezahlt werden.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Weihnachtszuwendungen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 10. **Darlehensaufnahme:** Der Bürgermeister erklärt, dass für die Finanzierung des Kanalbaus und der Wasserversorgung der Aufschließungsstraße August Grill-Straße eine Darlehensaufnahme notwendig ist. Es wurden 3 Angebote eingeholt: Kanalbau – Sparkasse 220.000,00€ 6-Monats-Euribor +0,850%, Raiffeisenbank Piestingtal 220.000,00€ 6-Monats-Euribor +0,890% und HYPO NOE Gruppe 220.000,00€ 6-Monats-Euribor +0,760 und Wasserversorgung – Sparkasse 100.000,00€ 6-Monats-Euribor +0,850%, Raiffeisenbank Piestingtal 100.000,00€ 6-Monats-Euribor +0,890% und HYPO NOE Gruppe 100.000,00€ 6-Monats-Euribor +0,760.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Darlehen gemäß dem vorliegendem Angebot der Hypo Noe Gruppe seine Zustimmung geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Ja: Grabner, Karl, Holy, Ruisz, Böck, Schuster, Palfy, Zeh, Leeb, Buchmayer, Mahnke, Ultz, Kreutz, Gessner

Stimmhaltung: Schmoll, Pössl

Punkt 11. **Mietverträge:** Der Bürgermeister berichtet, dass 3 Mietverträge für eine Verlängerung der Mietdauer vorliegen – Zwickl Roberta Bocksbachgasse 9/1, Carich Thomas Weingartenweg 2/1, Bachmayer Mario Weingartenweg 2/3. Weiters gibt es 2 Neuvermietungen – Hauer Benedikt Bocksbachgasse 9/3 und Grill Franz Bocksbachgasse 9/6.

Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Mietverträgen in der vorliegenden Form zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Kassenverwalter Jürgen Ecker verlässt für die Dauer des nächsten Tagesordnungspunktes den Sitzungssaal.

Nicht öffentlicher Teil:

Punkt 12. **Personalia:** 2 Dienstverträge werden einstimmig beschlossen.

Öffentlicher Teil:

Punkt 13. **Berichte des Bürgermeisters:** Der Bürgermeister bedankt sich für die gute Zusammenarbeit bei der Bundespräsidentenwahl. GGR Holy bittet die Gemeinderäte bei der Austragung der Gemeindezeitung und des Gemeindekalenders zu helfen.

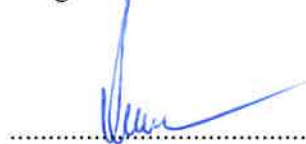
Markt Piesting, am 29.11.2016



Bürgermeister



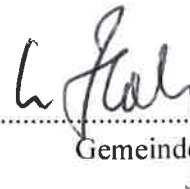
Schriftführer



Gemeinderat



Gemeinderat



Gemeinderat